

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 8 (Kalk)

Geschäftsführung
Herr Menne

Telefon: (0221) 221-98313

Fax: (0221) 221-98347

E-Mail: dieter.menne@stadt-koeln.de

Datum: 23.06.2015

Niederschrift

über die **8. Sitzung der Bezirksvertretung Kalk** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 11.06.2015, 17:05 Uhr bis 18:23 Uhr, Bürgeramt Kalk (Nebengebäude des Bezirksrathauses), Raum 901

Anwesend:

Bezirksbürgermeister

Herr Bezirksbürgermeister Markus Thiele SPD

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Jörg Grahl	SPD
Frau Claudia Greven-Thürmer	SPD
Herr Markus Klein	SPD
Herr Marco Pagano	SPD
Frau Kerstin Schmedemann	SPD
Herr Wolfgang Schneider	SPD
Frau Eva-Maria Gärtner-Plückthun	CDU
Herr Stefan Müller	CDU
Herr Michael Plückthun	CDU
Herr Jürgen Schuiszill	CDU
Frau Daniela Topp-Burghardt	CDU
Herr Daniel Dahm	GRÜNE
Herr Fardad Hooghoughi	FDP
Herr Heinz Peter Fischer	DIE LINKE
Frau Dr. Tanja Groß	DIE LINKE
Herr Ludwig Eierhoff	AfD

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Frau Elisabeth Murawski

Verwaltung

Herr Michael Eppenich	Bürgeramt Kalk
Herr Sven Kröger	Gebäudewirtschaft der Stadt Köln zu TOP 8.2.3
Herr Bernd Rothe	Amt für Straßen und Verkehrstechnik
Herr Heinz Worm	Amt für öffentliche Ordnung

Schriftführer

Herr Dieter Menne Bürgeramt Kalk

Presse

Zuschauer

Entschuldigt: Jiota Alexiou (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) und Tony-Xaver Fiedler (pro Köln)

Bezirksbürgermeister Thiele eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die erschienenen Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse, den ehemaligen Bezirksbürgermeister Dohm, die Seniorenvertreterin Murawski und die Vertreter der Verwaltung. Als Stimmzähler benennt er die Bezirksvertreterin Schmedemann und die Bezirksvertreter Plückthun und Klein.

Er verweist auf das vorliegende Sitzungsexemplar der erweiterten Tagesordnung und fragt nach Änderungswünschen. Er selber schlägt vor, den TOP 8.2.3 vorzuziehen, damit der anwesende Vertreter der Verwaltung nicht so lange warten muss.

Bezirksvertreter Pagano (SPD-Fraktion) bittet, den TOP 7.3 (Überdachte Jugendtreffmöglichkeiten in Neubrück) zu vertagen, da noch Beratungsbedarf, auch mit den anderen Fraktionen in der Bezirksvertretung Kalk, besteht.

Da es keine weiteren Änderungswünsche gibt, lässt Bezirksbürgermeister Thiele über die Tagesordnung in dieser Form abstimmen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk ist mit der vorliegenden erweiterten Tagesordnung unter Vorziehen des Punktes 8.2.3 und Vertagung des Punktes 7.3 einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung

- 1 Einwohnerfragestunde**
- 2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

6 Annahme von Schenkungen

7 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

- 7.1 Kreuzung Frankfurter Straße/Höhenberger Straße/Höhenberger Ring in Köln-Höhenberg
Antrag der CDU-Fraktion vom 18.05.2015
AN/0856/2015
- 7.2 Verbesserung der Sichtverhältnisse im Einmündungsbereich Ostmerheimer Straße/Auf dem Eichenbrett in Köln-Merheim
Antrag der SPD-Fraktion vom 28.05.2015
AN/0857/2015
- 7.3 Überdachte Jugendtreffmöglichkeit in Köln-Neubrück
Antrag der CDU-Fraktion vom 28.05.2015
AN/0858/2015
-zurückgestellt-
- 7.4 Räumlichkeiten für Aktivitäten zur Integration (Sprachkurse, Kultur etc.) in Köln-Brück
Antrag der CDU-Fraktion vom 28.05.2015
AN/0859/2015

Gemeinsamer Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion vom 11.06.2015
AN/1002/2015 –*Tischvorlage-*

8 Verwaltungsvorlagen

- 8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 8.1.1 Straßen- und Radwegunterhaltungsmaßnahmen im Kölner Stadtgebiet (Kalk) 2015
hier: Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens
0384/2015
- 8.1.2 Annahme einer Schenkung durch den Bürgerverein Köln-Merheim e.V.
1665/2015

- 8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
 - 8.2.1 Beschluss über die Aufhebung des Einleitungsbeschlusses betreffend "Ehemaliges CFK-Gelände in Köln-Kalk, 2. Änderung" und Beschluss über die Einleitung und die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 69450/08-000-02
Arbeitstitel: Erna-Scheffler-Straße in Köln-Kalk
1334/2015
 - 8.2.2 245. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
1381/2015
 - 8.2.3 Generalinstandsetzung der Katholischen Grundschule Forststraße in Köln Rath/Heumar mit Klassentrakt und Gymnastikhalle
Baubeschluss
1195/2015
 - 8.2.4 Rettungshubschrauberstation Köln-Buchforst
Kostenerhöhungsbeschluss
0484/2015
 - 8.2.5 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus für die Martin-Köllen-Schule, Förderschule Hachenburger Str.11, 51105 Köln
1119/2015
- 9 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
 - 9.1.1 Neubau der Kindertagesstätte Europaring in Köln-Neubrück
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Schuiszill (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.04.2015, TOP 9.3.1
1451/2015
 - 9.1.2 Tätigkeitsbericht 2014 des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik
Beantwortung der mündlichen Nachfrage des Bezirksvertreters Schuiszill (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 28.04.2015, TOP 10.2.5
1458/2015

- 9.1.3 Kita-Versorgung im Stadtbezirk Kalk
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 21.04.2015 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.04.2015, TOP 9.2.3 (AN/0674/2015) 1566/2015
- Nachfrage der CDU-Fraktion vom 11.06.2015 zur Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 28.04.2015 (AN/0674/2015) in der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 11.06.2015, TOP 9.1.3 (1566/2015) AN/0931/2015
- 9.1.4 Abshofstraße in Köln-Merheim: Neueinfassung des angrenzenden Faulbaches
Beantwortung der Nachfrage des Bezirksvertreters Fischer (DIE LINKE.) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 22.01.2015, TOP 10.2.9 1663/2015
- 9.2 Neue Anfragen
- 9.2.1 Beseitigung von erheblichen Straßenschäden vor der KVB-Haltestelle „Ludwig-Quidde-Platz“ am Europaring in Köln-Neubrück
Anfrage des Bezirksvertreters Eierhoff (AfD) vom 21.04.2015
AN/0765/2015
Die Beantwortung liegt vor (Vorlagen-Nr. 1682/2015).
- 9.2.2 Bebauung auf dem Gelände zwischen dem Kellereiweg und dem Hotelbetrieb am Rather Mauspfad in Köln-Rath/Heumar
Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.06.2015
AN/0908/2015
- 9.2.3 Ausbau der Kindertagesbetreuung im Stadtbezirk Kalk
Anfrage der CDU-Fraktion vom 11.06.2015
AN/0927/2015
- 9.2.4 Schaffung von zusätzlichen Grundschulkapazitäten in den Stadtteilen Merheim, Neubrück und Brück
hier: Umsetzung des Beschlusses der Bezirksvertretung Kalk vom 18.09.2014 (AN/0940/2015)
Anfrage der CDU-Fraktion vom 11.06.2015
AN/0940/2015
- 9.2.5 Barrierefreier Zugang von der Stadtbahn-Haltestelle Merheim stadtauswärts zum Einkaufszentrum im Stadtteil Merheim
Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.06.2015
AN/0943/2015
- 9.2.6 Zusätzliche Fahrradständer auf dem Platz an der Kalker Post in Köln-Kalk
Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.06.2015
AN/0944/2015

9.2.7 Hallen Kalk
Anfrage der Fraktion DIE LINKE. vom 03.06.2015
AN/0945/2015

9.3 Mündliche Anfragen aus aktuellem Anlass

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Unterstützung von freiem WLAN in Köln
1247/2015

10.2.2 Förderung des Ehrenamtes in der Flüchtlingshilfe durch das Land NRW
1270/2015

10.2.3 Hallen Kalk
hier: Umgang mit den Beschlüssen des Ausschusses Kunst und Kultur vom
28.04.2015 und der Bezirksvertretung Kalk vom 28.04.2015
1387/2015

10.2.4 Information über die Berichtigungen des Flächennutzungsplanes auf Grund-
lage von rechtskräftigen Bebauungsplänen in Anwendung des beschleunig-
ten Verfahrens nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB);
hier: Pläne mit Bekanntmachung im Zeitraum vom 01.01.2011 bis
31.12.2014
1419/2015

10.2.5 Entfernung der Container auf dem Ottmar-Pohl-Platz
1588/2015

10.2.6 Jahresbericht 2013/2014 der Kölner Anti Spray Aktion
1467/2015

10.2.7 Unfallhäufungsstellen und tödliche Verkehrsunfälle des Jahres 2014 im
Stadtbezirk Kalk
1667/2015

10.2.8 Sport in Metropolen
hier: Konzept des Netzwerkes Sport und Bewegung - Sport in Metropolen im
rechtsrheinischen Stadtbezirk Kalk
1637/2015 –Tischvorlage-

- 10.2.9 Halle Kalk
1786/2015 –*Tischvorlage*–

II. Nichtöffentlicher Teil

- 11 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)**

12 Verwaltungsvorlagen

- 12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 12.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 12.2.1 Anmietung Kindertageseinrichtung in Vingst, Waldstraße 28 / Ecke Kampgasse
1215/2015 -*Tischvorlage*–

13 Anfragen

- 13.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

- 13.2 Neue Anfragen

14 Mitteilungen

- 14.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

- 14.2 Mitteilungen der Verwaltung

I. Öffentlicher Teil

Bezirksbürgermeister Thiele ruft zunächst den TOP 8.2.3 auf.

8.2.3 Generalinstandsetzung der Katholischen Grundschule Forststraße in Köln Rath/Heumar mit Klassentrakt und Gymnastikhalle Baubeschluss 1195/2015

Herr Kröger, Gebäudewirtschaft der Stadt Köln, erläutert die Vorlage. Er teilt mit, dass die Ausschreibung hinsichtlich der Container für die Schulauslagerung während der Generalinstandsetzung leider aufgehoben werden muss und eine erneute europaweite Ausschreibung erforderlich wird.

Bezirksvertreter Pagano (SPD-Fraktion) fragt nach der zeitlichen Verzögerung und möchte wissen, ob es nicht möglich ist, eine gemeinsame Heizungsanlage für die Schule und den angrenzenden Feuerwehrstandort zu installieren.

Herr Kröger erläutert, dass er keinen Zeitpunkt nennen kann. Er geht davon aus, dass sich die Aufstellung der Container mindestens bis zum Frühjahr 2016 verzögern wird. Er schlägt vor, die Bezirksvertretung Kalk regelmäßig in Form von Mitteilungen über den Stand des Projektes zu informieren.

Die Wirtschaftlichkeitsberechnung zur Heizung hat ergeben, dass die Feuerwehr ihre vorhandene Heizungsanlage weiter nutzt; ein möglicher Anschluss an die Schule wird jedoch zu einem eventuellen späteren Zeitpunkt nicht ausgeschlossen und ist baulich möglich.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat genehmigt den Entwurf und die Kostenberechnung für die Generalinstandsetzung der Katholischen Grundschule Forststraße in Köln Rath/Heumar mit Klassentrakt und Gymnastikhalle nach EnEV 2014 **inklusive eines Risikozuschlages in Höhe von 10 %** (= 698.800 €), so dass die Gesamtkosten (inkl. Schulmöblierung i. H. v. 270.000 € und Auslagerungskosten i. H. v. 1.803.000 €) bei brutto ca. 9.944.700 € liegen und beauftragt die Verwaltung mit der Submission und Baudurchführung.

Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Die aus dem städtischen Haushalt zu finanzierende zusätzliche Spartenmiete ist ab 2018 im Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

1 Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

6 Annahme von Schenkungen

Siehe TOP 8.1.2

7 Anträge gem. §§ 3, 38 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen i.V.m. § 37 Abs. 1 GO, § 19 Abs. 1 HS (Entscheidungen) oder gem. § 37 Abs. 5 Satz 5 GO (Vorschläge und Anregungen)

**7.1 Kreuzung Frankfurter Straße/Höhenberger Straße/Höhenberger Ring in Köln-Höhenberg
Antrag der CDU-Fraktion vom 18.05.2015
AN/0856/2015**

Bezirksvertreterin Gärtner-Plückthun (CDU-Fraktion) begründet den Antrag. Auch wenn es sich nach Aussage der Verwaltung formal um keinen Unfallhäufungspunkt sondern es sich meistens um Blechschäden handelt, sollte dringend eine Überprüfung der gesamten Kreuzung inkl. möglicher Änderungen der Ampelphasen stattfinden.

Herr Rothe, Amt für Straßen und Verkehrstechnik, führt aus, dass bei einem Beschluss dieses Antrages zunächst die Ampelphasen und danach ggf. bauliche Maßnahmen geprüft werden.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen,

1. welche Maßnahmen ergriffen werden können, um den Unfallschwerpunkt Frankfurter Straße/Höhenberger Straße/Höhenberger Ring zu entschärfen;

2. ob gegebenenfalls Umbauten vorgenommen werden müssen oder ob eine Entspannung durch eine Optimierung oder Änderung der Ampelschaltung erreicht werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.2 Verbesserung der Sichtverhältnisse im Einmündungsbereich Ostmerheimer Straße/Auf dem Eichenbrett in Köln-Merheim
Antrag der SPD-Fraktion vom 28.05.2015
AN/0857/2015**

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) begründet den Antrag.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) sagt, dass seine Fraktion dem Antrag zustimmen wird.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Bereich des Einmündungsbereichs Ostmerheimer Straße/Auf dem Eichenbrett eine Veränderung der Parksituation herbeizuführen (z. B. Verlängerung der Park- bzw. Haltverbotszone), damit die Sichtverhältnisse für abbiegende Fahrzeuge aus der Straße „Auf dem Eichenbrett“ in die Ostmerheimer Straße verbessert werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.3 Überdachte Jugendtreffmöglichkeit in Köln-Neubrück
Antrag der CDU-Fraktion vom 28.05.2015
AN/0858/2015**

Die Behandlung dieses Antrages ist zu Beginn der Sitzung in die nächste Sitzung vertagt worden.

**7.4 Räumlichkeiten für Aktivitäten zur Integration (Sprachkurse, Kultur etc.)
in Köln-Brück
Antrag der CDU-Fraktion vom 28.05.2015
AN/0859/2015**

**Gemeinsamer Ersetzungsantrag der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion vom 11.06.2015 zum Antrag der CDU-Fraktion vom 28.05.2015
(AN/0859/2015)
AN/1002/2015**

Bezirksvertreterin Topp-Burghardt (CDU-Fraktion) und Bezirksvertreter Pagano (SPD-Fraktion) begründen jeweils für ihre Fraktion den Ersetzungsantrag.

Bezirksvertreter Pagano (SPD-Fraktion) ergänzt, dass es dringend erforderlich ist, den stundenmäßigen Einsatz der sozialen Betreuung, die nach seinen Informationen in der Broichstraße nur zwei Stunden in der Woche betragen soll, dringend erhöht werden muss. Er bittet um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie nimmt die Verwaltung zu dem Bericht der örtlich Engagierten Stellung, dass die Initiative zur Flüchtlingsarbeit, „Willkommen in Brück“, an Grenzen der Belastbarkeit stößt, da augenscheinlich die soziale Beratung und Betreuung der Stadt Köln für die aufgenommenen Flüchtlinge nur an rd. zwei Stunden pro Woche vor Ort zur Verfügung steht?
2. Wie sieht die genaue Einsatzplanung des/der zugeteilten Sozialarbeiters/Sozialarbeiterin vor Ort in der Hotelunterbringung Oberer Bruchweg in Brück aus und an welchen anderen Standorten sind welche Dienstzeiten vorgesehen/geplant?
3. Vor dem Hintergrund, dass die Verwaltung auf verschiedenen öffentlichen Veranstaltung, z.B. in der Bezirksvertretung Kalk oder auch bei Bürgerversammlungen vor Ort, von einer Präsenz der Sozialarbeit von ungefähr zwei Tagen pro Woche gesprochen hat und - für den Fall, dass der Bedarf besteht – eine höhere Präsenz in Aussicht gestellt hat, wie wird die Verwaltung kurz- und mittelfristig den notwendigen Bedarf an Sozialarbeit in der Hotelunterbringung Oberer Bruchweg in Brück sicherstellen um ihrer Verantwortung vor Ort gerecht zu werden?
4. Wie stellt sich die Situation mit der angebotenen Sozialarbeit an den weiteren eingerichteten Hotelunterbringungen im Stadtbezirk Kalk dar?

Bezirksvertreterin Dr. Groß (Fraktion DIE LINKE.) führt aus, dass die ankommenden Flüchtlinge sehr oft traumatisiert sind und deshalb eine erhöhte professionelle Betreuung erforderlich ist.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) verweist darauf, dass dieses Problem schon in den Fachausschüssen des Rates thematisiert worden ist.

Bezirksbürgermeister Thiele stellt den Ersetzungsantrag zur Abstimmung:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung, zur Unterstützung der dringend notwendigen ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit - wie z.B. dem Angebot von Sprachunterricht - im Stadtteil Brück Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen, um den hohen Raumbedarf decken zu können.

Hierfür kämen beispielsweise die örtlichen Schulen, die Stadtteilbibliothek Neubrück/TIP, das Jugendhaus Neubrück und die Jugendeinrichtung Pavillon in Merheim in Betracht.

Sollten für die Bereitstellung von Räumlichkeiten Kosten anfallen, sind diese über den städtischen Haushalt zu finanzieren.

Sollten keine bestehenden Räume für die Flüchtlingsarbeit bereitgestellt werden, wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen, an welcher Stelle und in welcher Form Räumlichkeiten hierfür geschaffen werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8 Verwaltungsvorlagen

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**8.1.1 Straßen- und Radwegunterhaltungsmaßnahmen im Kölner Stadtgebiet (Kalk) 2015
hier: Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens
0384/2015**

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) vermisst konkrete Jahreszahlen hinsichtlich der Realisierung der einzelnen Maßnahmen.

Bezirksvertreter Eierhoff (AfD) schlägt vor, eine Prioritätenliste zu beschließen. Außerdem müssen die Anwohner informiert werden, ob ggf. Kosten auf sie zukommen.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) stellt eine Priorisierung in Zweifel. Die Verwaltung sollte nach fachlichen und finanziellen Gesichtspunkten selber entscheiden.

Herr Rothe, Amt für Straßen und Verkehrstechnik, führt aus, dass es sich bei dieser Aufstellung um einen „Pool“ handelt; ein belastbarer Zeitplan kann aufgrund der personellen und finanziellen Situation derzeit nicht genannt werden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk stellt den Bedarf für die Straßen- und Radwegunterhaltungsmaßnahmen im Stadtbezirk Kalk für die Jahre 2015 ff. (entsprechend der Anlage zur Beschlussvorlage) fest und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahmen. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**8.1.2 Annahme einer Schenkung durch den Bürgerverein Köln-Merheim e.V.
1665/2015**

Bezirksvertreterin Schmedemann (SPD-Fraktion) begrüßt die Schenkung und bedankt sich für die Initiative des Bürgervereins. Ihre Fraktion würde es sehr begrüßen, wenn die Verwaltung ebenfalls Haushaltsmittel bereitstellen würde, um ein weiteres Trimm-Dich-Gerät in naher Zukunft aufzustellen.

Bezirksvertreter Müller (CDU-Fraktion) schließt sich seiner Vorrednerin an.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Schenkung des Bürgervereins Köln-Merheim e.V. von zunächst zwei Geräten (Hangelleiter und Kniebeugegerät) im Wert von ca. 9.000,- € zur Anlage eines Trimm-Dich-Pfades entlang des Ökumeneweges in Köln-Merheim mit Dank an.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**8.2.1 Beschluss über die Aufhebung des Einleitungsbeschlusses betreffend "Ehemaliges CFK-Gelände in Köln-Kalk, 2. Änderung" und Beschluss über die Einleitung und die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 69450/08-000-02
Arbeitstitel: Erna-Scheffler-Straße in Köln-Kalk
1334/2015**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt

1. die Aufhebung des Einleitungsbeschlusses vom 27.11.2014 für das Gebiet zwischen Erna-Scheffler-Straße im Westen und der Straße des 17. Juni im Osten (Gemarkung Deutz, Flur 33, Flurstücke 812, 995, 998 und 1007) in Köln-Kalk — Arbeitstitel: Ehemaliges CFK-Gelände in Köln-Kalk, 2. Änderung—;
2. nach § 12 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB ein Bebauungsplanverfahren (vorhabenbezogener Bebauungsplan) für das Gebiet zwischen Erna-Scheffler-Straße im Westen und der Straße des 17. Juni im Osten (Gemarkung Deutz, Flur 33, Flurstücke 812, 995, 998 und 1007) in Köln-Kalk —Arbeitstitel: Erna-Scheffler-Straße in Köln-Kalk— einzuleiten;
3. den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) Nummer 69450/08-000-02 für das Gebiet zwischen Erna-Scheffler-Straße im Westen und der Straße des 17. Juni im Osten (Gemarkung Deutz, Flur 33, Flurstücke 812, 995, 998 und 1007) in Köln-Kalk —Arbeitstitel: Erna-Scheffler-Straße in Köln-Kalk— nach § 3 Absatz 2 BauGB in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.2.2 245. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen 1381/2015

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt den Erlass der 245. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

8.2.3 Generalinstandsetzung der Katholischen Grundschule Forststraße in Köln Rath/Heumar mit Klassentrakt und Gymnastikhalle Baubeschluss 1195/2015

Der Punkt wurde vorgezogen und zu Beginn der Sitzung behandelt.

8.2.4 Rettungshubschrauberstation Köln-Buchforst Kostenerhöhungsbeschluss 0484/2015

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) bedauert die Kostenerhöhungen, die nach seiner Ansicht auf Planungs- und Ausführungsmängel beruhen.

Bezirksvertreter Pagano (SPD-Fraktion) lobt die Verwaltungsvorlage, da die Gründe für die Kostensteigerung nachvollziehbar dargestellt sind.

Bezirksvertreter Eierhoff (AfD) ist dagegen über die Kostenentwicklung erschüttert. Er kann viele Punkte aufgrund der aus seiner Sicht fehlenden Begründungen nicht nachvollziehen.

Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) erklärt, dass seine Fraktion gegen die Vorlage stimmen wird, da die Rettungshubschrauberstation an dieser Stelle von seiner Fraktion von Anfang an abgelehnt worden ist.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat stimmt der Erhöhung der städtischen Investitionsauszahlungen für die Errichtung der Rettungshubschrauberstation Köln-Buchforst in Höhe von 2.382.500 € zu. Er beauftragt das Rechnungsprüfungsamt mit der entsprechenden Überprüfung der Nachträge.

Gegenüber den berechneten Kosten von 10.917.500 € beim Weiterplanungs- und Baubeschluss (DS-Nr. 4300/2011 vom 20.12.2011) sind die Baukosten auf 13.300.000 € gestiegen.

Zur Finanzierung der Mehrauszahlungen wurden im Haushaltsplanentwurf 2015 im Teilfinanzplan 0212, Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst bei Zeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen, bzw. Finanzstelle 3703-0212-8-1000 Neubau RTH-Station, zusätzliche Mittel von insgesamt 2.385.000 € für das Haushaltsjahr 2015 veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion DIE LINKE. und des Bezirksvertreters Eierhoff (AfD) zugestimmt.

8.2.5 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus für die Martin-Köllen-Schule, Förderschule Hachenburger Str.11, 51105 Köln 1119/2015

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Köln beschließt die Planungsaufnahme (bis einschließlich Leistungsphase 3 HOAI) zur Errichtung eines Erweiterungsbaus für die Martin-Köllen-Schule, Förderschule Hachenburger Str. 11, 51105 Köln zur Erfüllung des Raumprogramms für den Verbund der Förderschwerpunkte Lernen und emotionale und soziale Entwicklung.

Die Verwaltung wird beauftragt, unverzüglich die Planung und Kostenermittlung aufzunehmen und voranzutreiben.

Der Planung ist das in der Anlage aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen (Anlage 1).

Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Die Planungskosten bis einschließlich Leistungsphase 3 HOAI belaufen sich nach vorläufiger Kostenschätzung auf rd. 370.000 €. Die aus dem städtischen Haushalt zu finanzierenden Planungskosten sind im Haushaltsjahr 2016 im Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben in Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

9 Anfragen gemäß §§ 4 und 38 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

9.1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

**9.1.1 Neubau der Kindertagesstätte Europaring in Köln-Neubrück
Beantwortung der mündlichen Anfrage des Bezirksvertreters Schuiszill (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.04.2015, TOP 9.3.1
1451/2015**

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) nimmt Bezug auf die vorliegende Beantwortung, in der mitgeteilt wurde, dass der von ihm zitierte Sachverhalt, dass mit dem Bau aufgrund fehlender Baumfällgenehmigungen nicht begonnen werden konnte, nicht zutreffe. Eine nochmalige Nachfrage bei seinen Informanten hat zweifelsfrei ergeben, dass der von ihm geschilderte Sachverhalt stimmt. Es waren definitiv Bauunternehmen vor Ort, die beginnen wollten, aber wegen der vorhandenen Bäume dies nicht konnten. Aufgrund der widersprüchlichen Aussagen bittet er, diesem Sachverhalt noch einmal nachzugehen.

Darüber hinaus kritisiert er die schleppende Umsetzung des Neubaus der Kindertagesstätte am Europaring, die schon seit ca. zehn Jahren in der Planung ist. Vor ca. 1½ Jahren wurde seitens der Verwaltung schon einmal mitgeteilt, dass der Vertrag mit einem Investor kurz vor dem Abschluss stehe und in der Ratssitzung im Dezember 2013 der entsprechende Beschluss gefasst werden würde. Dies ist offensichtlich nicht geschehen. Aus seiner Sicht ist es beschämend, dass die Stadt Köln seit zehn (!) Jahren nicht in der Lage ist, auf einem städtischen Grundstück diese Kindertagesstätte zu realisieren. Er bittet nochmals konkret um eine Mitteilung der Verwaltung, wann mit der Realisierung begonnen wird.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**9.1.2 Tätigkeitsbericht 2014 des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik
Beantwortung der mündlichen Nachfrage des Bezirksvertreters Schuiszill (CDU-Fraktion) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 28.04.2015, TOP 10.2.5
1458/2015**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.1.3 Kita-Versorgung im Stadtbezirk Kalk
Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion vom 21.04.2015 aus der
Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 28.04.2015, TOP 9.2.3
(AN/0674/2015)
1566/2015

Kita-Versorgung im Stadtbezirk Kalk
Nachfrage der CDU-Fraktion vom 11.06.2015 zur Beantwortung der An-
frage der CDU-Fraktion vom 28.04.2015 (AN/0674/2015) in der Sitzung
der Bezirksvertretung Kalk am 11.06.2015, TOP 9.1.3 (AN/1566/2015)
AN/0931/2015

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis; die Beantwortung der Verwaltung zu den Nachfragen der CDU-Fraktion liegt noch nicht vor.

9.1.4 Abshofstraße in Köln-Merheim: Neueinfassung des angrenzenden
Faulbaches
Beantwortung der Nachfrage des Bezirksvertreters Fischer (DIE LINKE.)
aus der Sitzung der Bezirksvertretung Kalk vom 22.01.2015, TOP 10.2.9
1663/2015

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

9.2 Neue Anfragen

9.2.1 Beseitigung von erheblichen Straßenschäden vor der KVB-Haltestelle
„Ludwig-Quidde-Platz“ am Europaring in Köln-Neubrück
Anfrage des Bezirksvertreters Eierhoff (AfD) vom 21.04.2015
AN/0765/2015

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Beantwortung (Vorlagen-Nr. 1682/2015) zur Kenntnis.

9.2.2 Bebauung auf dem Gelände zwischen dem Kellereiweg und dem Hotel-
betrieb am Rather Mauspfad in Köln-Rath/Heumar
Anfrage der SPD-Fraktion vom 01.06.2015
AN/0908/2015

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.2.3 Ausbau der Kindertagesbetreuung im Stadtbezirk Kalk
Anfrage der CDU-Fraktion vom 11.06.2015
AN/0927/2015

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.4 Schaffung von zusätzlichen Grundschulkapazitäten in den Stadtteilen Merheim, Neubrück und Brück
hier: Umsetzung des Beschlusses der Bezirksvertretung Kalk vom 18.09.2014 (AN/1110/2014)
Anfrage der CDU-Fraktion vom 11.06.2015
AN/0940/2015**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.5 Barrierefreier Zugang von der Stadtbahn-Haltestelle Merheim stadtauswärts zum Einkaufszentrum im Stadtteil Merheim
Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.06.2015
AN/0943/2015**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.6 Zusätzliche Fahrradständer auf dem Platz an der Kalker Post in Köln-Kalk
Anfrage der SPD-Fraktion vom 03.06.2015
AN/0944/2015**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

**9.2.7 Hallen Kalk
Anfrage der Fraktion DIE LINKE. vom 03.06.2015
AN/0945/2015**

Die Beantwortung der Verwaltung liegt noch nicht vor.

9.3 Mündliche Anfragen aus aktuellem Anlass

Anfragen werden keine gestellt.

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

Bezirksbürgermeister Thiele erinnert an die Feier am 12.06.2015 zum 40jährigen Bestehen des Stadtbezirks Kalk.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Unterstützung von freiem WLAN in Köln 1247/2015

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.2 Förderung des Ehrenamtes in der Flüchtlingshilfe durch das Land NRW 1270/2015

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

10.2.3 Hallen Kalk hier: Umgang mit den Beschlüssen des Ausschusses Kunst und Kultur vom 28.04.2015 und der Bezirksvertretung Kalk vom 28.04.2015 1387/2015

10.2.9 Halle Kalk 1786/2015

Bezirksbürgermeister Thiele ruft auch den Tagesordnungspunkt 10.2.9 zur Behandlung auf.

Bezirksvertreter Fischer (Fraktion DIE LINKE.) begrüßt die Tatsache, dass es jetzt endlich positiv weitergeht.

Bezirksvertreter Pagano (SPD-Fraktion) schließt sich seinem Vorredner an; insbesondere begrüßt er den gemeinsamen Termin der drei zuständigen Beigeordneten, um eine gemeinsame Lösung zu finden.

Bezirksvertreter Schuiszill (CDU-Fraktion) sagt, dass sich Politik auch irren kann und deshalb auch Beschlüsse wieder geändert werden können; das hat die CDU in diesem Falle gemacht.

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilungen zu 10.2.3 und 10.2.9 zur Kenntnis.

10.2.4 Information über die Berichtigungen des Flächennutzungsplanes auf Grundlage von rechtskräftigen Bebauungsplänen in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB); hier: Pläne mit Bekanntmachung im Zeitraum vom 01.01.2011 bis 31.12.2014 1419/2015

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.5 Entfernung der Container auf dem Ottmar-Pohl-Platz
1588/2015**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.6 Jahresbericht 2013/2014 der Kölner Anti Spray Aktion
1467/2015**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.7 Unfallhäufungsstellen und tödliche Verkehrsunfälle des Jahres 2014 im
Stadtbezirk Kalk
1667/2015**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.8 Sport in Metropolen
hier: Konzept des Netzwerkes Sport und Bewegung - Sport in Metropo-
len im rechtsrheinischen Stadtbezirk Kalk
1637/2015**

Die Bezirksvertretung Kalk nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**10.2.9 Halle Kalk
1786/2015**

Der Punkt wurde vorgezogen und zusammen mit der Mitteilung unter Punkt 10.2.3 behandelt.

II. Nichtöffentlicher Teil

.....

gez. Thiele

Markus Thiele

(Bezirksbürgermeister)

gez. Dieter Menne

Dieter Menne

(Schriftführer)